



Blitzentscheidungen II

🎯 Ziele

- ▶ eigene Entscheidungen begründen und reflektieren
- ▶ Formulierung von Lebensplänen und beruflichen Möglichkeiten: Ableiten von Schritten zum Erreichen der gesteckten Ziele

Die Tln. reflektieren ihre persönlichen Neigungen und ihre Entscheidungskompetenz, indem sie sich spontan zwischen zwei möglichen Antwortmöglichkeiten entscheiden.



ab Klasse 9
Fachbezug: AWT, Deutsch,
Philosophie, Sozialkunde



Klassenraum mit ausreichend Platz
(ggf. Freigelände)



eine Lehrkraft



Vorbereitung: 10 Min.
Durchführung: 45 Min.



- 1 „Fragenkatalog Blitzentscheidungen II“ (Kopiervorlage)
- 1 Rolle Malerkrepp (ggf. Seile oder Kreide)
- je Tln.:
 - 1 AB „Meine Zukunft“
 - 1 Stift



Einzelarbeit, Plenum

Formulieren Sie, zusätzlich zur Vorlage, gern auch weitere Fragestellungen, die zur jeweiligen Klasse passen.

Diese Aufgabe besteht aus zwei Teilaufgaben und einer anschließenden Reflexion. In Teilaufgabe 1) positionieren sich die Tln. zu Entscheidungsfragen („Fragenkatalog Blitzentscheidungen II“) in markierten Spielfeldern und nennen Gründe für ihre Entscheidungen.

Teilaufgabe 2) besteht im Ausfüllen des ABs „Meine Zukunft“.

Es schließt sich eine Reflexion an.

1 Vorbereitung

Das AB „Meine Zukunft“ wird für alle Tln. kopiert.

Mittels Kreppband, ggf. auch Seilen oder Kreide werden zwei Spielfelder abgetrennt, die jeweils ausreichend Platz für alle Tln. bieten. Auch neben den Spielfeldern sollte genügend Raum für die Tln. vorhanden sein.

2 Anmoderation der Aufgabe

„Erinnert euch an Klasse 7 zurück! Damals haben wir schon einmal eine Übung durchgeführt, bei der ihr euch zu unterschiedlichen Fragestellungen positionieren solltet. Auch heute geht es wieder darum, Entscheidungen zu Fragen eurer persönlichen Zukunft zu treffen.“

3 Verlauf

Die Tln. stehen neben den Spielfeldern. Die LK liest jeweils eine Frage mit den zwei Antwortmöglichkeiten vor und weist bei jeder Antwort auf das entsprechende Feld.

Alle Tln. treffen eine Wahl und begeben sich in das für sie „passende“ Feld. Die Fragen werden in Ruhe vorgelesen, die Tln. aber aufgefordert, sich schnell und ohne langes Nachdenken zu positionieren.

Blitzentscheidungen II

Die LK befragt nach jeder Frage stichprobenartig Tln. nach den individuellen Gründen für ihre Entscheidung. Am Ende sollten alle Tln. einmal zu Wort gekommen sein.

Nach der Positionierung füllen die Tln. das AB „Meine Zukunft“ aus.

V Möglichkeiten der Variation

Die Tln. können selbst Fragen formulieren, die sie der Klasse stellen.

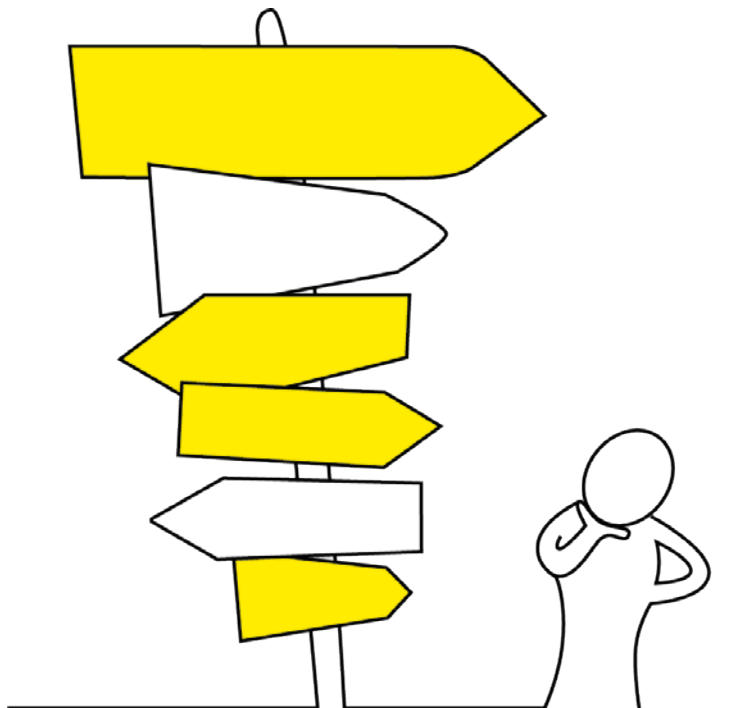
4 Reflexion der Aufgabe und des Ergebnisses

Die Bearbeitung folgender Fragestellungen im Plenum bietet sich an:

- „Wie ging es euch beim Zuordnen zu den Antwortmöglichkeiten?“
- „Welche Entscheidungen fielen schwer und welche leicht? Begründet!“
- „Vor welchen Entscheidungen scheut ihr euch? Begründet, woran das liegen könnte.“
- „Was braucht ihr, um euch sicher entscheiden zu können?“
- „Wie hat sich euer Entscheidungsverhalten in den letzten beiden Schuljahren verändert?“

5 Ergebnissicherung

Das AB „Meine Zukunft“ wird im Berufswahlportfolio abgeheftet.



Idee:
AG SELFIE,
in Anlehnung an die Aufgabe
„Wofür entscheidest du dich?“ aus:
Klein, Antonia (2015): Schlüssel-
qualifikationen - Türöffner für die
Zukunft. Übungen und Arbeitsblät-
ter für Jugendliche. Verlag an der
Ruhr: Mülheim an der Ruhr. S. 35.

Kopervorlage | Fragenkatalog Blitzentscheidungen II

- Denkst du oft an deine Zukunft oder selten?
- Wenn du an deine Zukunft denkst: Bist du eher gelassen oder angespannt?
- Redest du mit Freund*innen oder Familie oft über deine Zukunft oder selten?
- Wenn du die Möglichkeit hättest, ein Foto von dir aus der Zukunft zu sehen („Du in 10 Jahren...“), würdest du es sehen wollen oder nicht?
- Wenn es ein Medikament gäbe, mit dem du 150 Jahre alt werden könntest, würdest du es nehmen oder die Finger davon lassen?

Hier können weitere Fragen formuliert werden:

-
-
-

- Hast du schon eine Idee für das bevorstehende Praktikum? Ja oder nein?
- Hast du schon einen Platz für das bevorstehende Praktikum? Ja oder nein?
- Was denkst du, kann ein Praktikum dir für deine weitere Berufswahl helfen? Ja oder nein?
- Was ist dir wichtiger: einen Job zu haben, der Spaß macht, allerdings nicht viel Geld einbringt, oder aber viel Geld zu verdienen bei einer Arbeit, die dir keinen Spaß macht?
- Blickt ihr eher optimistisch oder pessimistisch auf die Zeit nach der Schule?

Hier können weitere Fragen formuliert werden:

-
-
-

